

Veranstaltungskalender

Ankündigungen

Gründungskongress „Plattform Ernährung und Bewegung“ (29. September 2004 in Berlin)

Übergewicht bei Kindern ist in Deutschland und vielen anderen westlichen Staaten ein zunehmendes Problem. Die Ursachen sind vielfältig. Als wesentlich wird jedoch von vielen Expertinnen und Experten ein Ungleichgewicht von Ernährung und körperlicher Aktivität gesehen. Die individuellen und gesellschaftlichen Folgen dieser Entwicklung sind absehbar. Eine wachsende Zahl übergewichtiger Kinder bedeutet erhöhte Krankheitsrisiken, sinkende Leistungsfähigkeit und steigende Kosten im Gesundheitswesen.

Das Problem „Übergewicht bei Kindern“ ist seit längerem bekannt und Gegenstand wissenschaftlicher Forschung. Der entscheidende Ansatzpunkt zur Problemlösung wird in der Prävention gesehen. Denn das Ernährungs- und Bewegungsverhalten von Kindern wird ganz entscheidend in den ersten Lebensmonaten und -jahren geprägt. In Deutschland haben sich bereits verschiedene Akteure der Thematik angenommen und erste Maßnahmen ergriffen. Mit der „Plattform Ernährung und Bewegung“ soll ein nachhaltig wirkendes Instrument entstehen, um die Arbeit bestehender Initiativen zu unterstützen und zu vernetzen sowie neue Aktivitäten zu fundieren und zu initiieren.

Ziel der Plattform ist es, das Thema „Ernährung und Bewegung“ auf eine breite gesellschaftliche Basis zu stellen. Die Gründungsmitglieder der „Plattform Ernäh-

rung und Bewegung“ sind: die Lebensmittelwirtschaft, vertreten durch den Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde (BLL), der Bundeselternrat (BER), die Spitzenverbände der Gesetzlichen Krankenkassen, vertreten durch den Bundesverband der Innungskrankenkassen (IKK), die Bundesregierung, vertreten durch das Bundesverbraucherministerium (BMVEL), die Centrale Marketing-Gesellschaft der deutschen Agrarwirtschaft (CMA), die Deutsche Gesellschaft für Kinderheilkunde und Jugendmedizin (DGKJ), der Deutsche Sportbund/die Deutsche Sportjugend (DSB/dsj) und die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG).

Der Gründungskongress am 29. September 2004 (9.30-19.00 Uhr) im Berliner Congress Center richtet sich an alle in diesem Themenfeld engagierten gesellschaftlichen Kräfte. Inhalt des Kongresses ist die Vorstellung der Programmatik der „Plattform Ernährung und Bewegung“. Bestehende Initiativen stellen ihre Arbeiten vor, und Referenten aus dem In- und Ausland präsentieren aktuelle Forschungsergebnisse und beispielhafte Projekte zur Prävention von Übergewicht. In Diskussionsrunden und Workshops erhalten die Teilnehmer außerdem die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und neue Ideen zu entwickeln.

Informationen zur Anmeldung und zum Kongress finden Sie unter: www.ernaehrung-und-bewegung.de

„Kreativität und Lebensqualität.“

Bewegung – Rhythmus – Tanz in der kulturellen Erwachsenenbildung“ Int. tanzwissenschaftliches Symposium an der Universität Stuttgart (15.-17. Oktober 2004)

Der Tanz in seiner ganzen Formenvielfalt ist ein unbestritten wichtiger Bestandteil im kulturellen Leben einer Gesellschaft bzw. einer Kommune. Allerdings hat die sinnliche, schöpferische und symbolische Auseinandersetzung mit dem Körper in den augenblicklichen Zeiten eines dynamischen Gesellschaftswandels und einer zunehmenden Marktorientierung weniger „Konjunktur“ – trotz der ungebrochen hohen Anziehungskraft von Aufführungen bekannter Tanzkompanien und der Faszination von modischen Tanzrends und großen Tanzfestivals. Im Bereich der Erwachsenenbildung stehen bewegungskulturelle Programangebote mit künstlerisch-expressivem und kreativem Charakter vor neuen und großen Herausforderungen. Als Gegengewicht zu dem Mittel-Zweck-Denken und zu den häufig ökonomisch geprägten medialen Spektakeln der heute populären „Event-Kultur“ enthalten sie Entfaltungsspielräume der ästhetischen Bildung, sie schaffen Anlässe, um mit künstlerischen Ausdrucksformen experimentieren zu können und kreative Gestaltungsmöglichkeiten zu erproben. Über die Vermittlung von tänzerischen, gestalterischen und sozialen Kompetenzen hinaus werden durch die motorische Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper und die Prozesse der Selbstwahrnehmung sowie durch das tanzimmanent geregelte Immer-

wieder-Neubilden und Brechen von Raum-Zeit-Strukturen „Veränderungspotentiale“ angeregt, welche die individuelle Persönlichkeitsentfaltung und Lebensführung gleichermaßen anbelangen und die der eigenen Identität und zur veränderten Wahrnehmung von Lebensbedingungen oder -situationen beitragen können.

Mit Blick auf die rasanten strukturellen gesellschaftlichen Veränderungsprozesse stellen wir uns die Frage, welche Formen der Erfahrung und Unterstützung die kreative Bewegungsarbeit und Tanz dem Individuum geben können. Die tanz-pädagogische Standortbestimmung wird Entwicklungen in Deutschland und Frankreich aufgreifen und miteinander vergleichen. Ferner sollen im Rahmen des Stuttgarter Tanzsymposiums neue Ansätze und Arbeitsweisen der kreativen Bewegungsarbeit sowie des Tanzes in der Erwachsenenbildung vorgestellt werden.

Weitere Informationen und Anmeldung bei: Dr. Claudia Fleischle-Braun, Universität Stuttgart, Institut für Sportwissenschaft, Allmandring 28, 70569 Stuttgart, Tel.: (0711) 685-3168, Fax: (0711) 685-3157, eMail: claudia.fleischle@sport.uni-stuttgart.de.



Termine (September 2004-April 2005)

08.09.2004 (Magdeburg): Sportministerkonferenz / Deutscher Sportbund / Universität Magdeburg:

„Gesundheitsprävention durch Bewegung und Sport – Netzwerke im kommunalen Raum“

Kontakt: Geschäftsstelle der Sportministerkonferenz, Ministerium für Gesundheit und Soziales, Turmschanzenstr. 25, 39114 Magdeburg

13.-16.09.2004 (Saarbrücken): Deutscher Volleyball-Verband:

„Volleyball – Jubiläum“ (30. Internationales Symposium des Deutschen Volleyball-Verbandes für Lehrkräfte an Hochschulen u.a.)

Kontakt: K. LANGOLF, Universität Würzburg, Sportzentrum, Judenbühlsweg 11, 97082 Würzburg

15.-17.09.2004 (Köln): **dvs-Sektion Sportinformatik:**

„IT and Sport“ (5. Jahrestagung zusammen mit der IFIP und GI)

Kontakt: Dr. F. SEIFRIZ, Deutsche Sporthochschule Köln, Carl-Diem-Weg 6, 50933 Köln

20.-22.09.2004 (Köln): **dvs-Kommission Gerätturnen:**

„Können und Wissen – Zum Verhältnis von Theorie und Praxis im Studium des Gerätturnens“

Kontakt: H. RICHTER, Deutsche Sporthochschule Köln, Institut für Individualsport, Carl-Diem-Weg 6, 50933 Köln

23.-24.09.2004 (Saarbrücken): **dvs-Kommission Gesundheit:**

„Assessmentverfahren in Gesundheitssport und Bewegungstherapie – Messen, Testen, Beurteilen, Bewerten“ (Jahrestagung)

Kontakt: Prof. Dr. G. WYDRA, Universität des Saarlandes, Sportwissenschaftliches Institut, Postfach 15 11 50, 66041 Saarbrücken

23.-25.09.2004 (Berlin): Humboldt-Universität zu Berlin / Berliner Akademie für Sportmedizin u.a.:

„Neue Anforderungen an die Medizin: Der Sportler – ein besonderer Patient“ (2. Internat. Ausdauer- und Sportmedizin-Kongress)

Kontakt: Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Sportwissenschaft, Bereich Sportmedizin, Fritz-Lesch-Str. 29, 13053 Berlin

27.-29.09.2004 (Augsburg): **dvs-Kommission „Wissenschaftlicher Nachwuchs“:**

14. dvs-Nachwuchsworkshop: Naturwissenschaftliche Disziplinen

Kontakt: V. OESTERHELT, Universität Augsburg, Institut für Sportwissenschaft, Universitätsstr. 3, 86135 Augsburg

29.09.2004 (Berlin): Bundesverbraucherministerium / Deutscher Sportbund u.a.:

Gründungskongress „Plattform Ernährung und Bewegung“

Kontakt: Media Consulta Deutschland GmbH, Wassergasse 3, 10179 Berlin

29.-30.09.2004 (Augsburg): **dvs-Sektion Trainingswissenschaft:**

„Wissenstransfer im deutschen Spitzensport“

Kontakt: Prof. Dr. M. LAMES, Universität Augsburg, Institut für Sportwissenschaft, Universitätsstr. 3, 86135 Augsburg

29.09.-01.10.2004 (Münster): **dvs-Sektion Sportgeschichte / dvs-Sektion Sportsoziologie:**

„Fußball in Geschichte und Gesellschaft“ (Gemeinsame Jahrestagung)

Kontakt: Prof. Dr. D. JÜTTING, Universität Münster, Institut für Sportkultur und Weiterbildung, Leonardo-Campus 17, 48149 Münster

30.09.2004 (Karlsruhe): Arbeitskreis Gesundheitsfördernde Hochschulen / Universität Karlsruhe:

„Der Gesundheit in Hochschulen auf der Spur: Fakten – Trends – Methoden“

Kontakt: C. KRIEGEL, Universität Karlsruhe, Institut für Sport und Sportwissenschaft, Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe

01.-02.10.2004 (Münster): **Sektion „Soziologie des Sports“ der DGS / dvs-Sektion Sportsoziologie:**

„1. Forschungstag Soziologie des Sports“

Kontakt: Dr. B. SCHULZE, Universität Münster, Institut für Sportkultur und Weiterbildung, Leonardo-Campus 17, 48149 Münster

15.-17.10.2004 (Leipzig): Deutsche Arbeitsgemeinschaft von Sportmuseen, Sportarchiven und Sportsammlungen:

„Kulturgut des Sports in Gefahr? Aufgaben und Stellenwert von Museen, Archiven und Sammlungen“

Kontakt: DAGS-Geschäftsstelle, c/o Carl und Liselott Diem-Archiv, Deutsche Sporthochschule Köln, Carl-Diem-Weg 6, 50933 Köln

15.-17.10.2004 (Stuttgart): Universität Stuttgart:

„Kreativität und Lebensqualität. Bewegung – Rhythmus – Tanz in der kulturellen Erwachsenenbildung“ (Int. tanzwiss. Symposium)

Kontakt: Dr. C. FLEISCHLE-BRAUN, Universität Stuttgart, Institut für Sportwissenschaft, Allmandring 28, 70569 Stuttgart

03.-04.11.2004 (Freiburg): **dvs-Kommission „Frauenforschung in der Sportwissenschaft“:**

„Frauen-, männer-, gender- und queertheoretische Arbeiten in der Sportwissenschaft“ (Nachwuchsworkshop)

Kontakt: E. GRAMESPACHER, Universität Freiburg, Institut für Sport und Sportwissenschaft, Schwarzwaldstr. 175, 79117 Freiburg

04.-06.11.2004 (Freiburg): **dvs-Kommission „Frauenforschung in der Sportwissenschaft“:**

„Gleichheit und Differenz in *Bewegung* – Entwicklungen und Perspektiven der Geschlechterforschung in der Sportwissenschaft“ (Jahrestagung)

Kontakt: E. GRAMESPACHER, Universität Freiburg, Institut für Sport und Sportwissenschaft, Schwarzwaldstr. 175, 79117 Freiburg

10.-13.11.2004 (Dortmund): EUFAPA:

7th European Congress Adapted Physical Activity (EUCAPA)

Kontakt: EUCAPA, Universität Dortmund, Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund

12.11.2004 (Bad Sassendorf): **dvs-Sektion Biomechanik:**

21. dvs-EMG-Kolloquium

Kontakt: PD Dr. R. WOLLNY, Universität Heidelberg, Institut für Sport u. Sportwissenschaft, Im Neuenheimer Feld 720, 69120 Heidelberg

13.11.2004 (Bad Sassendorf): **dvs-Sektion Biomechanik:**

„Einführung in die Theorie und Praxis der Elektromyografie“ (5. EMG-Workshop)

Kontakt: PD Dr. T. JÖLLENBECK, Klinik Lindenplatz, Institut für Biomechanik, Weslarner Str. 29, 59505 Bad Sassendorf

17.-19.11.2004 (Pichl bei Schladming/Österreich): Österreichische Sportwissenschaftliche Gesellschaft (ÖSG):

„Erziehung zum Sport – Erziehung durch Sport“

Kontakt: Prof. Dr. S. TITZE, Universität Graz, Institut für Sportwissenschaft, Mozartgasse 14, 8010 Graz, Österreich

18.-20.11.2004 (Köln): dvs-Kommissionen Sportspiele, Fußball und Tennis:

„Wissenschaftlicher Transfer für die Praxis: Ausbildung, Training, Wettkampf“ (4. Sportspiel-Symposium der dvs)
 Kontakt: Prof. Dr. K. WEBER, Deutsche Sporthochschule Köln, Institut für Sportspiele, Carl-Diem-Weg 6, 50933 Köln

19.-20.11.2004 (Karlsruhe): Universität Karlsruhe:

„Kinder bewegen – Wege aus der Trägheitsfalle“
 Kontakt: A. ALEEV, Universität Karlsruhe, Institut für Sport und Sportwissenschaft, Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe

19.-21.11.2004 (Hoya): Niedersächsisches Institut für Sportgeschichte (NISH):

„Niedersachsen: Wegweisend in der Erziehung und Bildung durch Sport in Europa?“
 Kontakt: Niedersächsisches Institut für Sportgeschichte e.V., Hasseler Steinweg 2, 27318 Hoya

02.-04.12.2004 (Köln): Deutsche Sporthochschule Köln:

„Perspektiven des Sportmarketing - Besonderheiten, Herausforderungen, Tendenzen“ (4. Deutscher Sportökonomie-Kongress)
 Kontakt: S. KAISER, Deutsche Sporthochschule Köln, Institut für Sportökonomie und Sportmanagement, Carl-Diem-Weg 6, 50933 Köln

14.-21.12.2004 (Hirschegg): Arbeitsgemeinschaft Schneesport an Hochschulen / dvs-Kommission Schneesport:

„30. ASH-Skiseminar“
 Kontakt: R. THIERER, Universität Paderborn, Department Sport & Gesundheit, Warburger Str. 100, 33095 Paderborn

2005**20.-22.01.2005 (Saarbrücken): dvs-Sektion Sportmotorik:**

„Sportmotorik 2005“ (9. Symposium)
 Kontakt: A. HARTIG, Universität des Saarlandes, Sportwissenschaftliches Institut, Postfach 15 11 50, 66041 Saarbrücken

20.-22.01.2005 (Louvain-la Neuve/Belgien): AFRAPS / ARIS:

„Intervenir dans les activités physiques, sportives et artistiques“
 Kontakt: Prof. Dr. G. TREUTLEIN, PH Heidelberg, Fakultät IV, Abt. Sportwiss./Sportpäd., Im Neuenheimer Feld 720, 69120 Heidelberg

17.-19.02.2005 (Berlin): SFB „Kulturen des Performativen“ / FU Berlin / TU Berlin / dvs-Sektion Sportphilosophie:

„Steuerung und Störung. Konstellationen von Technik, Spiel und Risiko“
 Kontakt: Prof. Dr. T. ALKEMEYER, Universität Oldenburg, Institut für Sportwissenschaft, 26111 Oldenburg

02.-04.03.2005 (Bern/Schweiz): Arbeitsgemeinschaft Sportwissenschaftlicher Bibliotheken (AGSB) / dvs-Kommission BDI:

26. AGSB-Jahrestagung
 Kontakt: F. BORKENHAGEN, dvs-Geschäftsstelle, Postfach 73 02 29, 22122 Hamburg

03.-06.03.2005 (Salzburg/Österreich): Gesellschaft für pädiatrische Sportmedizin:

5. Jahrestagung der Gesellschaft für pädiatrische Sportmedizin
 Kontakt: Gesellschaft für pädiatrische Sportmedizin, c/o Dr. R. FERRARI, Kinderklinik Kemperhof, 56068 Koblenz

04.-05.03.2005 (Mainz): Orthopädische Universitätsklinik Mainz u.a.:

„Den Bogen überspannt – Sehnenprobleme von A-Z“
 Kontakt: I. ROHMER, Orthopädische Universitätsklinik Mainz, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

07.-09.04.2005 (Bochum): dvs-Sektion Trainingswissenschaft:

„Trainingswissenschaft im Freizeitsport“
 Kontakt: Prof. Dr. A. FERRAUTI, Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sportwissenschaft, Stiepeler Str. 129, 44780 Bochum

Impressum

„dvs-Informationen“ – Vierteljahresschrift der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft.
 19. Jahrgang (2004), Ausgabe 2 (Juni) – ISSN 0944-6222.

© by dvs. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages.
 „dvs-Informationen“ im Internet: <http://www.dvs-Informationen.de>

Verlags- und Redaktionsanschrift: Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft e.V. (dvs), Postfach 73 02 29, D-22122 Hamburg

(Hausadresse: Bei der Neuen Münze 4a, D-22145 Hamburg), Tel.: (040) 67941212, Fax: (040) 67941213

eMail: dvs.Hamburg@t-online.de, Internet: <http://www.dvs-sportwissenschaft.de>

Bankverbindung: Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50), Konto-Nr. 1238 125 270.

IBAN: DE77 2005 0550 1238 1252 70, BIC: HASPDEHH

Redaktion/Layout: Frederik Borkenhagen.

Offsetdruck: Wertdruck GmbH & Co. KG, Bei der Neuen Münze 4a, D-22145 Hamburg.

Druckauflage: 1.300 Exemplare. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Erscheinungsweise: vierteljährlich (15.03., 15.06., 15.09., 15.12.). Redaktionsschluss ist der 10. des Vormonats.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 10 vom 01.01.2002.

Bezugspreise: Abonnement (4 Hefte/Jahr incl. Versandkosten): Inland € 20,00, Ausland € 25,00; Einzelheft Inland € 7,00, Ausland € 8,00.

Für dvs-Mitglieder ist der Bezugspreis der „dvs-Informationen“ im Jahresbeitrag enthalten.

Sammelordner „dvs-Informationen“ (für zwei Jahrgänge): € 7,67 (zzgl. Versandkosten).

Beilagenhinweis:

Diesen „dvs-Informationen“ liegt ein Mitgliederverzeichnis (Stand: 01.08.2004), die Broschüre „Leistung fördern“ zur Sportpolitik des BMI, ein Olympia-Planer der EU, Ankündigungen des 17. dvs-Hochschultages 2005, der Jahrestagung 2004 der dvs-Kommission Gesundheit und des Kongresses „Kinder bewegen“ sowie eine Information des Verlages Lucius & Lucius bei.